

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kriegskunst zu Fuß

Wallhausen, Johann Jacob

[Frankfurt a.M.], 1631

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-163196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-163196)

schuß/mustu sie recht gleich mit ihren Gliedern lassen sich hinein stellen/vnd dieses den Soldaten desto gemeiner zu machen/ so lasse allezeit das vngerade Glied still stehen / vnd das gerade an der Zahl hinein marschiren/ als wann du zehen Glieder hast/ so stehen das erste/dritte/ fünffte/ siebende vnd neundte still /vnd treten das zweyte / vierdte/ sechste/ achte/ zehende Glied in die vorige hinein/welches dann auch ein jeglicher Soldat wol mercken sol/ ob er in einem geraden oder vngeraden Glied stehe/ ob er still stehen sol oder nicht/ welches du ihnen erstlich wol einbilden kanst/ damit es dir vnd ihnen desto leichter zuthun seye/ es dir auch keine Confusion gebe/ damit du nicht grösser Mühe mit ihnen habest.

Im Glieder schliessen bistu gewiesen/das du von vornen/vnd von hinten zu die Glieder schliessen kanst/ also allhie hastu auch das rechts vnd links doppeliren in Gliedern auff zweyerley Weise/Nemlich von vornen zu/oder von hinten zu rechts oder links doppeliren in allen Füßen/wie im schliessen angewiesen.

Herstellt euch.

24.

Lasse sie alle ein jeglichen in guter Ordnung gleich vnd recht/ wie sie hinein getreten/ rechts oder links umbkehrt / oder rückling zu ruck schreitend / auff ihren vorigen Stand vnd Distantien sich stellen.

Links doppelirt ewre Glieder.

25.

Gleich wie ich dir gezeigt habe / das du dich mit dem rechts doppeliren verhalten solst / also verhalte dich ebener massen mit dem links doppeliren / vnd ist dieses der Unterscheid/nur das die jenigen/so zu vor seinem vor ihm in der Ordnung stehenden Mitsoldaten an die rechte Hand getreten / ihm also an die lincke Hand vnd Seiten treten/ verhalte dich in aller Weise/wie ich dich im 23. Puncto gewiesen.

Herstelle euch.

26.

Verhalte dich/wie im 24. Puncto gezeigt.

Rechts doppelirt ewre Reyen.

27.

Lasse die erste Reyen auff der rechten Hand still stehen / vnd lasse die zweyte Reye hinter die erste sich stellen/also das die zweyte Reye zur rechten Seiten hineinwerts trete / vnd sich hinter den / der neben seiner rechten Hand stunde / stelle / welches mit den Reyen zugehet/wie im 23. Puncto mit den Gliedern gewiesen/Nemlich das die vngeraden sich hinter die vngeraden stellen. Dieses kanstu den Soldaten vorhalten/ das sie solches auch in den Reyen observiren, sehe auch zu das sie sich alle im hinein treten gleich in ihrer Reye halten/ das keiner vor den andern trete/ sondern alle gleich solches verrichten.

Wie du im Reyensschliessen gewiesen bist worden / die Reyen mit Reyen oder mit Gliedern schliessen rechts vnd links/ also brauchestu auch im Reyen doppeliren zweyerley Weise mit Reyen vnd Gliedern rechts vnd links doppeliren/ vnd im herstellen eben in solcher Ordnung/wie sie doppeliret/ also lasse sie sich auch herstellen.

Herstellt euch.

28.

Im herstellen lasse sie in solcher Ordnung wider auff ihr vorige Stelle treten/ wie sie hinein getreten.

Links doppelirt ewre Reyen.

29.

Lasse die erste Reye an der linken Hand still stehen/ vnd diejenige/ so im rechts doppeliren still gestanden/treten hinter diejenige/so hinter ihnen gestanden zur linken Hand hinein/ alles mit Ordnung/ wie angezeigt.

Herstelle euch

30.

Lasse sie/wie im rechts herstellen gewiesen/ sich auch also herstellen.

R

Mit

Mit halben Reyen rechts doppelirt ewre Glieder
von vornen zu.

31.

So du dieses thun wilt von vornen zu / zehle erstlich deine Glieder / wie viel Glieder du hast / theile sie ab in deinem Sinn / also das die Helffte vor stehet / die andere Helffte hinten / lasse als dann die hindere halbe Helffte der Reyen / welches die halbe oder gehalbte vnd gleichsam entzwey geschnittene Reyen sind / marschiren / also das das jenige / welches das erste Glied im hindertheil des Geschwaders mit seinen Reyen folgend ein jeglicher seinem ihm vorsehenden neben der rechten Hand vnd Seiten hinein trette mit den halbierten Reyen / bis das das erste Glied der gehalbierten komme ins erste deren / so da still stehen / lasse die erste in der ersten / vnd die zweyte in der zweyten / die dritte in der dritten / vnd also fort an still stehen. Als zum Exempel / dein Batailie, wie vor gestellt / hat zehen Glieder / jehunder halbiere die Batailien, so ist die helffte fuff / lasse die fuff vorderste Glieder still stehen / vnd die fuff hindere Glieder mit den gehalbierten Reyen hinein tretten / vnd die Glieder doppeliren / Nemlich das erste Glied von den fuff hindern gehalbierten Reyen / welches sonst deine sechs Glieder gewesen / tritt ein jeglicher in seiner Reye seinem vor stehenden Mitsoldaten zur rechten Hand vnd Seiten hinein / die hindern folgen / vnd marschiren / bis das das erste in das erste / vnd das zweyte in das zweyte / das dritte ins dritte / das vierdte ins vierdte / vnd das fuffte ins fuffte kommt / da stehen sie still. Habe acht / das alles / was im doppeliren geschihet / mit guter Gleichheit vnd Distantien der Glieder vnd Reyen geschehe / welches wol zu mercken / dann wann du dieses thust / so bald dann in solchen Fügen ein Glied still auff seinem Ort da es hin behoret / stehet / so stehen sie allesamten ein jegliches in seinem Ort vnd Plage still / sonderlich so das erste stillstehet. Vatterrichte auch die Soldaten / das ein jeglicher im hintern Theil mercke / in wie vielem Glieder er stehet / das er im doppeliren / in so vielstem er stehet / komme zustehen / welches sie dann leichtlichen thun können / so sie es mercken wollen.

Dieses ist mit halben Reyen rechts von vornen zu die Glieder doppeliren: Von hinten zu mit halben Reyen rechts die Glieder doppeliren / wirt also vollbracht / den hindersten halben Theil der Reyen so von vornen zu im doppeliren sind eingetreten / lassestu still stehen / vñ lassest die vordere andere Helffte der Reyen entweder von vombgewendtes Angesichts zu rückling / oder mit verwendetem Angesicht rechts oder links umbkehret / in die hindere Helffte tretten / links oder rechts / wie du begehrest.

32.

Herstelle euch.

Lasse sie sich umbkehren / vnd wider zu rück auff ihren vorigen Stand marschiren / Glieder vnd Reyen wol in acht haben / recht vnd gleich zu halten in solcher Ordnung / als sie doppeliret haben / etc.

33.

Mit halben Reyen links doppelirt ewre Glieder
von vornen zu.

Verhalte dich allhier im links doppeliren in ebenmäßiger Füg / wie im rechts doppeliren / nur das die Reyen der Soldaten / so sie zuvor an der rechten Seiten sind hinauf gegangen / ihnen an der linken Seiten hinauf gehen.

Links doppeliren von hinten / geschihet / wie im rechts doppeliren von hinten zu gewiesen.

34.

Herstellt euch.

Lasse sie sich eben auff solche Weise herstellen / als im rechts herstellen gewiesen.

Mit

Mit halben Gliedern rechts doppelirt ewre
Reyen.

35.

Halbiere die Reyen / wie du die Glieder gehalbiert hast / oder theile vnd schneide gleichsam die Glieder in der Mitte oder Helffte entzwey. Dieses gethan / lasse die eine Helffte / welche zur lincken Hand stehet / rechts / das ist / zur rechten Seiten hinter dem / so neben ihm an seiner rechten Hand stund / mit den halben Gliedern hinein treten / also das die gehalbierten Glieder / so hinein treten / mit ihren Reyen in der Zahl ein jegliche komme hinter seine / so ihm in der Zahl gleich ist / als die erste in die erste / die ander in die andere / vnd also fort an / als sie sind 26. Reyen vnd 10. Glieder / halbiere die Glieder oder schneide sie entzwey / so findestu 13. Reyen / setz wendestu dich mit den 13. hintern Reyen rechts omb / laß fest die andern 13. Reyen zur rechten Hand still stehen / vnd triff mit den gehalbierten Gliedern in ihren Reyen rechts hinein / vnd stellet sich ein jegliche Reye hinter sein Reye an die Stelle da sie hin gehören. Merke / da du mit gleichen Gliedern hinein trittest / daß du kein Confusion gebe.

Dieses doppeliren / kanstu rechts vnd lincks Reyen: oder Gliederweifs / wie gewiesen / vollbringen / wie es dir gefällig.

Herstelle euch.

36.

Wie sie mit gehalbierten Gliedern in gleicher Ordnung sind hinein getreten / also führe sie umbkehrt widerumb zu rück auff ihren vorigen Stand.

Mit halben Gliedern lincks doppelirt ewre
Reyen.

37.

Wie du dich im rechts doppeliren der Reyen verhalten hast / ebener massen verhalte dich im lincks doppeliren. Dann dieses nur der Unterscheid / daß sekund dasjenige halbe Theil / so im rechts doppeliren eingegangen / vnd gedoppelirt / still stehe / vnd der da still gestanden mit seinen gehalbierten Gliedern mit der Reyen zur lincken Seiten oder Hand hineinwerts trete / in ebenmäßiger Weise sich verhalte / wie im rechts doppeliren gewiesen.

Herstelle euch.

38.

Wie mit gehalbierten Gliedern im lincks doppeliren eingangen / lasse sie also widerumb umbgekehrt in guter Ordnung zu rück auff ihre vorige Stelle gehen in voriger Distantia vnd Weite.

Rechts umbkehrt euch / mit ewren Reyen marschirend.

39.

Dieses mit Reyen vnd Gliedern zu thun ist das schwereste / vnd gleich wie es das schwereste / also ist es auch das nüglichste. Dañ es in scharmugirn gegen seinem Feind einen grossen vorthail bringet / wann es wol in acht genommen wirt. Dieses zu vollbringen / lasse ein jeden sein Gewehr auffwerts tragen in aller Postur / wie ich dir gewiesen / lässest die ganze Bataillen marschiren: Sehe aber zu / daß du Glieder vnd Reyen recht gleich marschiren lässest / vnd mußt dieses ihnen zuvor wol eingeildet haben / daß ein jeder auff den Mann achtung habe / der vor ihm marschirt / dasjenige nachhuc / was er vor thut / auff dem Stand vnd Stelle sich auch umbkehre vnd umbwende / da sich sein vor ihm marschirender umbkehret. Dieses gethan / marschirend sagstu: Rechts umbkehrt euch / mit ewren Reyen marschirend. Hierauff kehrt sich das ganze vordeste Glied rechts omb / wie im 5. Puncto gewiesen. Dieses gethan / so marschirt sie recht ein jeder neben seiner Reye im Glied vor sich hinauß / also dz er allen den jenigen / so in seiner Reye stehen / an ihrer rechten Seiten zurühren / gleichsam ins Gesicht entgegen marschirt / dem ersten Glied folgt das zweyte / marschiret biß auff die Stell vñ Platz / da sich das erste Glied vñgekehrt / kehrt sich auch mit seiner Reyen recht omb / ein jeder auff der Stelle / da sich sein vor ihm marschirender vñgekehrt / folge

R ij den

den ersten in guter Ordnung/also folget das dritte/ vierde/ fünfte/ sechste/ siebende/ achte/ neunte/ zehende/ vnd biß sie alle Glieder auff des ersten Glieds Stelle vmbgekehret haben. Du mußt vor allen Dingen den Soldaten wol einbilden/ daß keiner dieses verkehrt thue/ wanners recht thun sol/ lincks thue/ vnd wann sich er lincks vmb kehren solte/ rechts sich vmb kehre/ dann wann sich ein einziger vnrecht vmbkehret/ so hastu ein Vnordnung vnd Confusion in deiner Ordnung. Wann nun alle die Keyen mit Gliedern sich vmbgekehret/ vnd die hindersten vmbgekehret sihest marschiren/ marschirestu ein Tritt oder zween noch fort/ ob einige zu weit oder enge marschireten/ sich her stellen mögen/ so sagstu: Halt still. Weß heft als dann/ ob sie auch alle mit ihrer Gewehr recht in guter Distantien vnd Ordnung stehen. Dieses Stücklein kompt dir mit Musquetirern sehr nützlich gegen deinen Feind.

Mercke/ daß das vmbkehren mit Gliedern vnd Keyen geschihet auff zweyerley Weise/ marschirend vnd stehend.

Marschirend vmbkehren ist dieses/ wann du mit ein Truppen Volcks fort marschirest/ als ob du den Feind verfolgen sollest/ mit Musquetirern/ vnd als mit einem Glied vmb das ander abwechseln wilt in den Feind zuschießen/ so lässestu Glieder: oder Keyenweis marschirend vmbkehren/ wann sie geschossen vnd sich hinten anhängen/ welches ein sehr nöhtiges Stücklein/ vnd wol gemerckt seyn wil. Vnd heist dieses marschirend vmbkehren mit verfolgen.

Das marschiren/ so stehend genennet wirt/ wirt dieses gemeynet/ wann du mit einem Truppen Musquetirer ein gewissen Podium oder Stand hast/ vnd die Glieder oder Keyen sich lässest vmbkehren/ vnd als dann durch die Keyen marschirend sich anhängen/ welches sehr wol zu nutz kompt in Schlachtordnung oder Scharmüsiren/ wann du mit der Schlachtordnung still stehest/ vnd heist dieses marschirend vmbkehren/ Stehend.

Mercke auch/ daß das marschirend vmbkehren/ auch sehr nützlich ist/ vnd wol zu Pas kompt/ wann du weichen mußt/ vnd von deinem Feind verfolgt wirst/ vnd dich von hinten zu mit dem Truppen Musquetirer vmbkehrend wehren/ vnd den Feind zu ruck halten kanst/ welches wol wil geübet seyn/ &c.

40. Lincks herstelle euch/ mit ewren Keyen
marschirend.

So du dein Batailien in voriger Stelle vnd Form widerumb begehrest/ so verhalte dich in ebenmäßiger Weise/ wie ich dir in diesem vorgehenden Puncten gewiesen habe/ nur daß sie/ gleich wie sie sich erst zur rechten Hand vmbgekehret vnd hinaufwärts gemarschiret/ also sich lincks vmbkehrend vnd zur lincken Hand hineinwärts marschiren. Lasse deine Befelchshaber/ so zu beyden Seiten neben der Compagnie sind/ wol zusehen/ daß sie recht in ihren Keyen vnd Gliedern marschiren/ damit sie in guter Ordnung seyend.

41. Lincks vmbkehrt euch/ mit ewrer Keyen
marschirend.

Verhalte dich/ wie im vorigen 39. Puncto gewiesen/ nur daß sie zur lincken Hand hineinwärts marschiren/ da ich dann auch im 40. Puncto, wie sie sich lincks marschirend vmbkehren/ dir gewiesen.

42. Rechts herstelle euch/ mit ewrer Keyen
marschirend.

Verhalte dich/ wie im 39. Puncto gewiesen/ daß du dich zur rechten Seiten hineinwärts vmbkehrest vnd marschirest.

43. Rechts vmbkehrt euch/ mit ewren Gliedern
marschirend.

So du dieses thun wilt/ verhalte dich also/ so dein Batailien vor dir stehet/ sage: Rechts

Rechts vmb/also daß auß Gliedern Keyen/ vnd auß Keyen Glieder gemacht seyn/ als daß
Tritt für die *Fronte*, verhalte dich in aller Füge/wie ich dir im 39. *Puncto* gewiesen.

Links herstellt euch/ mit ewren Gliedern
marschirend.

44.

Verhalte dich in allem/ wie im 40. *Puncto* gewiesen.

Links umbkehrt euch/ mit ewren Gliedern
marschirend.

45.

Verhalte dich/ wie im 41. *Puncto* gewiesen.

Rechts herstellt euch/ mit ewren Gliedern
marschirend.

46.

Verhalte dich/ wie im 42. *Puncto* gewiesen.

Damit du auch wissen mögest/ wozu dir vorgeschriebene Pünclein dienen vnd nutz
seyn mögen/ so wisse/ wann du es in gute Achtung nimbst/ vnd deine Musquetirer damit
obest/ daß es dir ein herrlich Werck vor deinem Feind ist/ als wann du mit einem ganzen
Regiment fechten must/ vnd einen engen Ort jnnen hast/ da du nicht solche Ordnung/ als
ich dir zeigen werde/ brauchen kanst/ so thustu dieses mit den Musquetirern/ die dann also
im umbkehren ihre Musquetten gegen dem Feind gelost/welches du oft mit deinen Mus-
quetirern thun must/im abrichten/ daß sie jhnen dieses Stücklein wol gemein machen/ vnd
in Achtung haben: Dann gleich wie sich ein Reye/ein Glied nach dem andern umkehret/
vnd hinein marschiret/ Also mustu auch Glieder: vnd Keyenweiß mit jhnen schießen.

Rechts schwenckt euch.

47.

Wann du mit einer Compagnie schwencken wilt/ so lasse die Glieder doppeliren/
vnd Glieder vnd Keyen schließen/ wie im 21. *Puncto* gewiesen. Dieses gethan/ so lasse den
ersten auff der linken Seiten stillstehen/ vnd fange an mit dem rechten Fuß herumb zu-
schwencken/ daß sich der zweyte ein wenig wende/ der dritte mehrer/ der vierde stärker/ vnd
also ein jeder zum letzten zu je länger je stärker hermarschirend. Dieses thunde/ muß der
erste an der linken Seiten/ vnd erste an der rechten Seiten/ allezeit gleich seyn/ daß auch in
der Mitte keine Krümme gesehen werden möcht/ vnd so recht als es immer seyn kan/ du
must auch jhnen wol befehlen/ daß sie sich in Gliedern vnd Keyen nahe einer an dem andern
wol geschlossen halten/ daß keiner im schwencken von dem andern zu weichen komme/ son-
dern stets einander rühren/ so das erste Glied anfängt/ folgen die andern alle in guter Ord-
nung mit geschlossenen Gliedern vnd Keyen. Du kanst auch dieses thun so du wilt/ wann
dein Ordnung stehet/ gehe vor der Batailie her/ vnd messe/ wie viel Schritt sie lang ist/ dies-
ses gethan/ so missestu vom ersten an der linken Hand eben so viel Schritte rechts vor dich
hinauß/ stelle ein Fürquet dahin/ vnd schwencke als dann rechts vmb/ kompt dann der erste
an der ersten Seiten auff der Fürquet/ so hastu recht geschwenckt. Es wirt dieses Stücklein
das schwencken von etlichen verachtet/ vnd wenig geachtet/wolte aber gern wissen/ auß was
Gründ/dann ich es darfür ansehe/ daß wann man Soldaten sol anführen gegen Feind/ vnd
es die Gelegenheit gibt/ daß Fußvolck gegen Reuterrey combatiren, vnd sich von hinden
zu verwahren solten/ wie Können sie sich dann mit besser Ordnung gegen dem Feind præ-
sentiren, als mit dem schwencken/da du allezeit/wie sich der Feind wendt/ vnd dich anfasten
wil/ ihm das Angesicht vnd den Kopff bietest/ es kompt dir auch in vielen Orten zu nutz/wie
du nachfolgend sehen wirst.

Links umbschwenckt.

48.

Stehe mit dem ersten an der rechten Seiten still/ vnd schwencke mit der linken Sei-
ten herumb/ vnd verhalte dich wie im Rechtschwencken/ vnd ist dieses der Unterscheid im
Rechts

rechts vnd links schwencken: Rechts ist dieses/ daß du dein Leib mit der rechten Seiten vor præsentirest vnd schwenckest. Links schwencken/ daß du mit der linken Seiten dein Leib præsentirest.

Mercke im schwencken diese vier Stück/ die du darin thust/ also:

1. Rechts umbschwencken.
2. Links umbschwencken.
3. Rechts umbkehr schwencken.
4. Links umbkehr schwencken.

Erstlich/ Rechts umbschwencken geschihet/ wann du rechts den halben Theil schwenckest.

Zum andern/ Links umbschwencken/ wann du links den halben Theil schwenckest.

Zum dritten/ Rechts umbkehr/ wann du mit dem schwencken dich also umbschwenckest/ daß dein Ordnung umbgekehrt ist.

Zum vierdten/ Links umbkehr/ geschihet/ wie das rechte umbkehr schwencken/ nur das es mit der linken Seiten vor geschihet.

Rechts umb/ vnd Links umb/ ist so viel gemeynet/ als das halbe Theil rechts umbkehr vnd links umbkehr/ das ganze Theil umbgewendt/ als in *Puncto 5.* gewiesen.

Hast also auff das kürzeste vnd einfältigste das Exercitium der Soldaten gelernt. Könnte dir noch viel andere Stücklein weisen/ dieweil sie aber schwer/ vnd zur Recreation vnd Lustsachen dienen/ wil ich auff ein ander mal davon schreiben/ wann ich sehen vnd spüren werde/ daß du dieses vor Dank wirft annemmen/ vnd wirst es wol practiciret haben.

Wann du nun dieses mit der ganzen Compagnie verrichtet/ so lasse die Pikenirer ihre Spiessen niderstellen oder pflanzen/ vnd neme der Musquetirer acht in einem Glied/ vnd fange mit ihnen an/ die Exercitia in allen Stücklein/ wie ich sie dir im 2. Theil gewiesen/ zuüben. Gewehne sie auch/ mit Gliedern vnd Reyen marschirende/ sich umbkehren vnd Zwer geben in guter Ordnung.

Nach dem du nun die Musquetirer vorgehabt hast/ so neme darnach auch die Spiessen/ verhalte dich mit ihnen/ wie ich dir im 3. Theil gewiesen. Mercke auch dieses Stücklein daß du mit ihnen vbest: Lasse sie marschiren mit dem Spieß scheunst oder wie dir gefällig/ lasse sie ihre Spiessen zurück fallen/ also daß sie ihre Glieder von hinten schließen oder anschließen/ da dann der hinderste im fallen stillstehet/ vnd die andern von hinten zu schließen/ kanst dieses mit Gliedern vnd Reyen thun/ lasse sie sich als dann auch sacht wider herstellen in gleicher Ordnung.

Habe auch acht darauff/ wann du die Pikenirer heiffest ihre Spieß fallen/ daß sie dasselbige geschicklichen thun/ ein Glied nach dem andern/ also daß das erste Glied gleich mit einander seine Spiessen zusammen fällt/ darnach das zweyte/ vnd also fort an/ biß zum letzten zu/ welches sehr zierlichen ist/ vnd wann sie ihre Spiessen auffwärts widerumb auffnemmen/ so lasse ein Glied nach dem andern auffnemmen/ Nemlich/ daß das hinderste Glied das erste sey mit auffnemmen/ vnd also fort an/ von hinten an/ biß zum ersten Glied/ welches dann das letzte ist im auffheben. Gewehne sie/ daß sie solches zierlichen vnd Geschwind thun.

Mercke auch im Spieß dieses/ so sie ihre Spieß schleppen in voller Batailien/ daß dann ein jeder seinen Spieß recht in der Reyen hinten auß strecke/ vnd nicht zwerch komme in ein ander Reye/ da dann leichtlichen einer vber eines andern Gewehr kan fallen/ wannes ihm also im Wege ligt/ welches wol observirt werden muß. Auch hinwiderumb/ wann sie ihre Spiessen in der Batailie fallen/ daß ein jeder sein Spieß in der Reye/ darinnen er stehet/ recht vor ihm hinauß fälle/ vnd nicht zwerch oder in ein andere Reye die Spizen kehret/ auch lasse im fallen der Spieße wol zu sehen/ daß keiner dem andern den Spieß in Kopff stosse/ wie ich dich im 3. Theil angewiesen.

Wann du nun mit den Musquetirern vnd Spiessen die vorige Exercitia gethan/ wie gewiesen/ so herstelle dein Ordnung widerumb/ vnd lasse ein jeden sein Gewehr niderstellen!

stellen/recht auff sein Stelle/ vnd lasse sie dann allesampt von ihrer Gewehr gehen / als ob sie auß ihrem Quartier oder Kast hie vnd da vmb Stroh/ Holz oder Victualien oder sonst etwas gegangen/ mach mit der Trommel ein Alarm, lasse ein jeden geschwinde nach seiner Gewehr lauffen/ vnd sich in Ordnung begeben.

Noch eins thue mit ihnen / lasse einen jeden sein Gewehr mit sich nehmen / vnd von der Stelle hinweg sich in eine Unordnung / durch einander hier vnd dar lauffend/ begeben/ mache ein Alarm, lasse ein jeden sich widerumb in gute Ordnung auff seine Stelle begeben/ kanst ihnen die Ordnung also desto besser bekant machen/ welches leicht zu thun / so ein jeder auff seinen Mann acht hat/ der vor ihm stehet/ vnd der neben ihm stehet/ welches dir vor dem Feind auch zu Pass kompt/ wann die Knecht zertrent sind/ vnd sie in Eyl widerumb gern in Ordnung hettest.

Mercke auch dieses/ wann du dein Batailien hast in solcher Ordnung / wie du mit dem Feind inzynst zu schlagen/ Glieder vnd Reyen geschlossen / so marschire mit dem ganzen Corpo sein sachtsam/ welches der Marsch vom Trommenschläger anzeigt/ darnach ein wenig geschwinder/ also je länger je stärker doch sachtsam marschirend/ bis du Alarm lässest schlagen/ da du dann mit gefallten Spießsen hart ansehest.

Habe auch dieses in guter acht/ daß du/ so du das Exercitium thun wilt/ den Capitän des Armes oder Schreiber die Soldaten allezeit lässest aufflesen/ eine Corporalschafft nach der andern/ ein Mann nach dem andern/ vnd daß ein jeglicher sein gewisse Stelle habe im marschiren/ es sey auff der Wacht oder im Zug/ er allezeit sein gewisse Stelle habe/ welches dann den Knechten desto leichter ist in Ordnung in Eyl sich zustellen bey Tag oder Nacht oder andern Occasion, da sie sich von sich selbst als dann in eine Schlachtordnung begeben können/ welches lustig vnd auch nützlich ist.

Wisse das alles stehen/ so da geschihet mit Soldaten zu Fuß/ beruhet in diesen zweyen Puncten: Erstlich/ in weiter oder geöffneten Ordnung stehen. Zum andern/ in enger vnd geschlossener Ordnung stehen.

In weiter Ordnung stehen/ geschihet auff viererley Weiß:

Die erste/ mit behörlicher Distantien / welches ist zween Schritt in Gliedern vnd Reyen weit von einander stehen / vnd ist dieser Podismus oder Stand der gemeinste vnd principaleste / darauff alle andere Standfassungen oder Stellungen herrühren / vnd ist diese Distantien zween Schritt in Gliedern vnd Reyen weit.

Die zweyte Standfassung/ geschihet mit doppelter Distantien / welches im Exercitio gebräuchlich/ wann man heisset Glieder oder Reyen öffnen/ vnd ist diese Standfassung vier Schritt weit.

Die dritte Standfassung geschihet / anderhalb doppelt Distantien / welches sechs Schritt weit sind / vnd wirt dieses gebraucht/ in vorbey Marschirung einiger Festungen oder Geschüt / da es dann sehr nöthig mit so weiten Distantien dem Feind vorbey marschiren/ damit desto weniger Schaden vnter dem Volck geschehen möge.

Die vierdte Standfassung geschihet mit zwey doppelt Distantien/ welches ist acht Schritt/ so auch / wie gemeldet / in allerley Occasionen, wie auch in Quartierung vnd Schlachtordnung zu nuz kompt. Wie im 7. Theil der Quartierung eines Regiments gelehret wirt. Wiltu aber noch ein grössere Distantien haben/ als ein vierfache doppelt/ welches sechszeihen Schritt sind/ kanst sie auch brauchen/ wann du sie begerest.

Das zweyte/ in enger vnd geschlossener Ordnung stehen/ ist dasjenige/ so im Exercitio gewiesen/ vnd in Schlachtordnung gegen Reuterey am bräuchlichsten/ da den auch diese zwey Stück gemercket werden: Erstlich mit geschlossener Schlachtordnung gegen Fußvolck streiten. Zum andern/ mit wol geschlossener Schlachtordnung gegen Reuterey streiten. Die erste gegen Fußvolck geschihet nach Gelegenheit etwas weiter vnd mit anderthalb Schritt in Reyen vnd Gliedern Distantien.

Die zweyte gegen Reuterey hart angeschlossen / damit daß im ein: vnd durchbrechen der Reuterey besserer Widerstand zuthun seye. Welche Stücklein auch wol in acht wöllen gehalten seyn.

Das